

Ressort: Politik

Umweltministerium verteidigt Sondierungsbeschlüsse zum Klimaschutz

Berlin, 18.01.2018, 14:30 Uhr

GDN - Das Bundesumweltministerium hat die Vereinbarungen zum Klimaziel für 2020 aus dem Sondierungspapier von Sozialdemokraten und Union verteidigt. "Das Ziel ist nicht abgeräumt, denn es sollen alle Anstrengungen unternommen werden, es möglichst weitgehend zu erreichen", sagte Staatssekretär Jochen Flasbarth (SPD) am Donnerstag dem Politikbriefing "Tagesspiegel Background Energie & Klima".

Union und SPD hatten in den Sondierungen beschlossen, dass sie das seit 2007 verfolgte deutsche Klimaziel für 2020 aufgeben, die Emissionen um 40 Prozent im Vergleich zu 1990 zu senken. Deutschland müsste zur Erreichung des 2020er Ziels die Emissionen pro Jahr um sechs Prozent senken, sagte Flasbarth. "Das ist schlicht nicht möglich." Auch eine Jamaika-Koalition hätte das nicht geschafft.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-100806/umweltministerium-verteidigt-sondierungsbeschluesse-zum-klimaschutz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com